

Beisetzung an einer Blumeninsel

Bei dieser Form der Beisetzung können am Rande einer Blumeninsel Urnen beigesetzt werden. Hier befindet sich kein zentraler Baum, sondern Sträucher, reichblühende Stauden und Gräser. Eine Namensnennung auf einem Feldstein ist auch hier möglich.

Beisetzung um einen Familienbaum

Diese Grabstätte, die aus acht Einzelstellen besteht, wird komplett an eine Familie oder Gemeinschaft vergeben. Sie kann über das Nutzungsrecht hinaus beliebig verlängert werden. Im Fall einer Beisetzung müssen alle Stellen entsprechend verlängert werden.

Da zur Zeit keine freien Familienbäume zur Verfügung stehen, bitten wir bei Bedarf in der Friedhofsverwaltung Rücksprache zu halten.



Blumeninsel

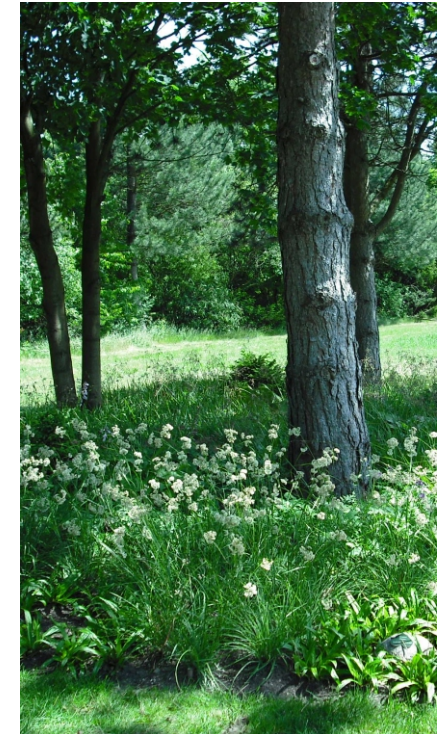
Haben sie noch Fragen zu den Grabstättenangeboten auf dem Friedhof Ahrensburg?

Informationen erhalten Sie telefonisch unter 04102 / 5 28 57 oder persönlich in unserer Verwaltung

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Do von 9:00 bis 15:30 Uhr
Fr von 9:00 bis 13:30 Uhr

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Friedhof Ahrensburg
Hamburger Str. 160
22926 Ahrensburg
verwaltung@friedhof-ahrensburg.com
www.friedhof-ahrensburg.com

Stand Juli 2018



Naturnahe Bestattungen auf dem Friedhof Ahrensburg

Der Friedhof Ahrensburg bietet die Möglichkeit, auf einer weitläufigen Wiese, unter Bäumen, Urnen beizusetzen. Dabei finden auf diesem Areal überwiegend heimische Pflanzen Verwendung und nur biologisch abbaubare Urnen werden beigesetzt - ganz im Sinne des Natur- und Umweltschutzes. Die Bepflanzung und Unterhaltung wird ausschließlich durch die Friedhofsverwaltung durchgeführt.

Das bedeutet auch, dass keinerlei Grab schmuck wie Sträuße, Kerzen, Gegenstände, usw. auf den Gräbern abgelegt werden darf. Hierfür stehen im Randbereich des Grabfeldes entsprechende Flächen zur Verfügung.



Baumgruppe mit kreisförmigem Beet

Die Grabstätten können unter den bereits angelegten Beeten frei gewählt werden. Dafür stehen meistens mehrere Bäume zur Auswahl.

Auf jedem Grabbeet kann eine weitere Stelle reserviert werden. In diesem Falle muss zur zweiten Beisetzung - zusätzlich zu der Gebühr für die Ruhefrist von 20 Jahren - die Nutzungszeit für die erste Beisetzung entsprechend verlängert werden. Die Reservierung des zweiten Begräbnisplatzes ist bis zu dessen Belegung kostenfrei.

Auf den einzelnen Grabbeeten kann ein von der Familie selbstmitgebrachter Feldstein mit einem Namensschild in Form eines Efeublattes versehen werden. Dieses wird durch die Friedhofsverwaltung bestellt.



*Feldstein mit Namensschild
auf einem Grabbeet*

Verschiedene Varianten

Bei den naturnahen Bestattungsformen gibt es verschiedene Varianten. Für alle gilt eine Ruhezeit von 20 Jahren und bei der Beisetzung können die Angehörigen anwesend sein.

Beisetzung in der Baumgruppe

Um eine Gruppe von z.B. Kiefern ist ein kreisförmiges Beet angelegt, an deren Rand, Urnen beigesetzt werden.

Beisetzung um einen Einzelbaum

Außerdem besteht die Möglichkeit der Bestattung um einen Einzelbaum. Dabei kann zwischen verschiedenen Baumarten wie z. B. Hainbuche, Feldahorn oder einem Zierobstbaum gewählt werden.



Einzelbäume